

AMB - Alle Jahre wieder

11.Januar 2018



Alle Jahre wieder...

...kommt die Zeit der frohen Erwartung auf Weihnachten. Wie wir alle in unseren Heimen und Gemeinden Vorbereitungen treffen, um miteinander den Geburtstag Jesu und somit Gottes Rettungsplan für diese Welt zu feiern, geht es auch den Mitarbeitern der AMB. Alle Jahre wieder ist es einem jeden Projektleiter bewusst, dass die Leute mit denen wir arbeiten, eine Weihnachtsfeier erwarten. Für viele dieser Menschen, ist es im Dezember die einzige Feier, wo ihnen die Botschaft zu Weihnachten gebracht wird.

In diesem Jahr übte eine Gruppe Mitarbeiter das Theaterstück "Vater Martin" ein. "Vater Martin" ist Schuster. Es ist Winter und an einem gewissen Tag vernimmt er ganz klar die Botschaft, dass Jesus ihn am nächsten Tag besuchen wird. Martin bereitet alles vor, er sorgt sogar für einen Kaffee. Dann widmet er sich seiner Arbeit. Plötzlich wird er auf eine Frau aufmerksam. Sie kehrt die Straße. Sie trägt ganz abgetragene Schuhe und hat keine Jacke an. Er lädt sie ein, serviert ihr Kaffee und Brot. Während sie isst, sucht der Schuster in seiner Werkstatt nach einem Paar Schuhe für diese Frau. Tatsächlich findet er etwas Passendes. Martin zieht der Frau die Schuhe an und sie verabschiedet sich. Danach kommt eine Mutter und ihre kranke Tochter und ein älterer Mann mit einem krummen Rücken. Diese Besuche verlaufen so ähnlich wie mit der Besuch der Frau: sie werden beköstigt und mit einem Paar Schuhen beschenkt.

Am Abend, wie alle gegangen sind, sitzt Vater Martin da und denkt über seinen Tag nach. Plötzlich erinnert er sich daran, dass Jesus ja zu Besuch kommen will. Er fragt sich: „Was werde ich Jesus anbieten wenn er jetzt in mein Haus kommt? Es ist schon nichts mehr da.“ Durch eine innere Stimme wird ihm die Erkenntnis geschenkt, dass Jesus ihn an diesem Tag schon mehrfach durch die Besuche der verschiedenen Menschen, die er bewirtete, besucht hat.

Diese Botschaft wurde den Teilnehmern der Weihnachtsfeiern in São Luiz, wo eine Arbeit der Kinderpatenschaft stattfindet, so wie in den Ortschaften der Familienpatenschaft (Vieiras, Guarauninha, Rio D'Areia, u.a.) gebracht. Um all diese Ortschaften zu erreichen, fuhr das Team an 4 Wochenende im November und Dezember in die teilweise entlegenen Ortschaften, wo die Arbeit der Familienpatenschaft geschieht.

Im Projekt „Construindo Valores“ sind es die Abschlußfeiern des 5. Jahrgangs der Schulen, wo dieses Fach unterrichtet wird, die den letzten Monat des Jahres besonders in Bewegung bringen. In insgesamt 15 Schulen wurde in diesem Jahr eine kleine „Formatura“ organisiert, wo die Schüler der jeweiligen 5.Klasse eine Bibel als Abschiedsgeschenk erhielten. Die Zahl der verteilten Bibeln kam in diesem Jahr auf 400 Exemplare.

Am 14. Dezember fand die Weihnachtsfeier der Kinderpatenschaft Im Familienzentrum der AMB in Palmeira statt. Es war schön mit zu erleben, wie die zwei Zelte, welche zu diesem Anlaß aufgebaut wurden, sich füllten und kaum Platz für die vielen Familien boten. Die Vorstellungen der Kinder und Teenis, die hier während des Jahres beim Kinder- und Teenistreffen dabei sind, waren beeindruckend. Der Abschluß war kein Schluß im wahren Sinne des Wortes, sondern ein Aufruf zum Neuanfang mit einem Leben mit Jesus.

Inmitten all dieser Weihnachtsveranstaltungen erscheinen uns oft die Erwartungen dieser vielen Menschen eine zu große Herausforderung. Wenn wir jedoch den Vergleich mit der Geschichte von „Vater Martin“ ziehen, wird uns bewusst, dass Gott von uns nicht Unmögliches verlangt. Freundlichkeit, Aufmerksamkeit, und die Süßigkeiten-Päckchen für die Kinder oder das Weihnachtslebensmittelpaket für die Familien, welches im Anschluß der Veranstaltung verteilt werden - das sind die Schuhe von „Vater Martin“ die wir weiter reichen können. Diese kleinen Gesten sind oft der Schlüssel zu den Herzen der Menschen, die wir „alle Jahre wieder“ mit der frohen Botschaft von Jesu Geburt erreichen wollen.

Hannelore Isaak

Nachrichten

17.Januar 2020



[FCM - Ein zweiter Brunnen für Uganda](#)

Bereits im Dezember-Newsletter konnten wir von einem Brunnenbau in Uganda berichten. Und nun scho...

[Weiterlesen ... FCM - Ein zweiter Brunnen für Uganda](#)

03.Dezember 2019



[FCM - Ein Brunnen für Uganda](#)

So hieß das Motto des FCM e.V. zur 8. sächsischen Landesgartenschau in Frankenberg. Ziel war es...

[Weiterlesen ... FCM - Ein Brunnen für Uganda](#)

03.Dezember 2019



[FCM - Rückblick aufs Missionsfest 2019](#)

Das erste Novemberwochenende ist für den FCM e.V. traditionell das wichtigste im ganzen Jahr. An...

[Weiterlesen ... FCM - Rückblick aufs Missionsfest 2019](#)

03.Dezember 2019



[PARA - Uni-Hockey](#)

Unsere Therapiegäste trainieren Uni-Hockey, seit dem wir den Hallenboden gießen konnten. In die...

[Weiterlesen ... PARA - Uni-Hockey](#)

03.Dezember 2019



[Renascer - Kindertag](#)

Im Monat Oktober haben wir den “Tag des Kindes” gefeiert. Wir gestalteten einen ganz besonder...

[Weiterlesen ... Renascer - Kindertag](#)

08.Oktober 2019



[Familie Knösel - Vorbereitungen auf Brasilien](#)

Hallo, mein Name ist Christian Knösel. Zu mir gehören noch meine Frau Christine und unsere Toch...

[Weiterlesen ... Familie Knösel - Vorbereitungen auf Brasilien](#)

08.Oktober 2019



[FCM - Einladung zur Malawi-Gruppenreise 2020](#)

Liebe Freunde des FCM. In den letzten Newslettern und auch der aktuellen Zeitung des FCM haben wi...

[Weiterlesen ... FCM - Einladung zur Malawi-Gruppenreise 2020](#)

08.Oktober 2019



[Renascer - das "Farbenmonster"](#)

Ich freue mich, dass ich wieder unseren Freunden und den Menschen, die an unsere Arbeit glauben, ...

[Weiterlesen ... Renascer - das "Farbenmonster"](#)

08.Oktober 2019



[PARA - Zirkusbesuch mit den Kindern](#)

Für unser Präventionsteilnehmer gab es in diesem Monat einen ganz besonderen Tag: Es ging in de...

[Weiterlesen ... PARA - Zirkusbesuch mit den Kindern](#)

Seite 4 von 21

- [« Anfang](#)
- [Zurück](#)
- [1](#)
- [2](#)
- [3](#)
- [4](#)
- [5](#)
- [6](#)
- [7](#)
- [Vorwärts](#)
- [Ende »](#)

